



FEUERWEHR **JAHRESREPORT '23**

Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Karlstetten



**RIESIGER WALDBRAND IM
DUNKELSTEINERWALD** Seite 16

**NEUES FUHRPARK-
KONZEPT** Seite 4



Werte Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Ich darf Ihnen mit diesem Jahrestätigkeitsbericht einen Einblick in die Einsatz- und Übungstätigkeiten der Feuerwehr Karlstetten für das Jahr 2023 geben.

Begonnen hat das Jahr 2023 mit unserer Neujahrswunschaktion, die wieder in altbewährter Form durchgeführt werden konnte. Bei den Hausbesuchen konnten wir den persönlichen Kontakt mit Ihnen pflegen und so manche Fragen beantworten. Der Kontakt zu der Bevölkerung ist für uns sehr wichtig und ich möchte mich in diesem Zuge für die zahlreichen Spenden bei Ihnen bedanken.

Der Übungsbetrieb wurde am Anfang des Jahres aufgenommen und auch einige Einsätze folgten bald. Im März wurden wir zu einem Waldbrand alarmiert, welcher eine Herausforderung für alle eingesetzten Kräfte war. Zum Glück konnte durch das rasche Eingreifen und die Schlagkraft unserer Feuerwehren ein größerer Schaden verhindert werden. Aufgrund der Trockenheit wurde auch sehr rasch die Waldbrandverordnung durch die BH in Kraft gesetzt. Durch das vorbildliche Verhalten der Bevölkerung konnten somit keine weiteren Wald- und Wiesenbrände entstehen. Nach der Sommerpause wurde der Übungsbetrieb wieder aufgenommen. Dabei spezialisierten wir uns auf die technische Rettung.

Die Jugendausbildung hat bei uns einen sehr hohen Stellenwert und deshalb konnten bereits im Frühjahr beim Wissenstest in St. Pölten alle Jugendlichen diese Prüfung mit Bravour bestehen. Weitere Highlights im Jugendjahr waren der 48h Tag und das Landeslager der NÖ Feuerwehrjugend in Winklarn. Im Herbst konnten wir beim Orientierungsbewerb das Melderabzeichen erringen. Ich bin sehr stolz auf unsere Jugend und hoffe, dass sie weiterhin ihre Motivation beibehalten.

Das diesjährige Feuerwehrfest fand heuer erst im Juni statt, weil der Bezirksfeuerjugendbewerb dabei abgehalten wurde.

Grund dafür war, dass wir heuer auch das Jubiläum 40 Jahre Feuerwehrjugend Karlstetten mit einem Festakt feierten.

Das Bundesheer zeigte eine Waffenschau, welche bei Groß und Klein reges Interesse weckte. Die Siegerehrung wurde durch die Militärmusik NÖ musikalisch umrahmt. Am Sonntag durften wir gemeinsam mit der Gemeinde Karlstetten 20 Jahre Partnergemeinde Pleiskirchen feiern. Ich möchte mich bei allen für die großartige Unterstützung und dem Besuch unseres Festes bedanken.

Ein großer Dank gilt meiner Mannschaft die, auch in dieser fordernden Zeit, stets bereit ist, sich jedem noch so schwierigen Einsatz zu stellen.

Ich darf mich bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung, bei den unterstützenden Mitgliedern, bei den Feuerwehren des Unterabschnittes, beim Roten-Kreuz Karlstetten, sowie bei allen Feuerwehrkameraden und ihren Familien recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht auch an die Bevölkerung, welche uns bei den jährlichen Sammel-Aktionen ganz besonders unterstützt und jene Firmen, welche durch ihre Werbeeinschaltungen den jährlichen Tätigkeitsbericht finanzieren.

In diesem Sinne Wünsche ich Ihnen alles Gute für das kommende Jahr. Bleiben Sie gesund.

Gut Wehr, Daniel Rubisoier HBI

Unsere Jubilare 2023

85 Jahre: Anton Hofbauer sen.

75 Jahre: Anton Schmatz, Anton Schratzenholzer

70 Jahre: Anton Fessel

60 Jahre: Franz Gill, Anton Hofbauer, Leopold Stiegler, Reinhard Spindler

50 Jahre: Jürgen Schmidt, Wolfgang Nemec, Ewald Schrittwieser

30 Jahre: Alexander Gill

20 Jahre: Elisa Schmidt, Julian Schnisa

Inhalt

Worte des Kommandanten	2
Daten & Fakten	3
Neu im Fuhrpark	4 - 5
Vorbeugender Brandschutz	6 - 7
Feuerwehrjugend	8 - 11
Chronik	12 - 23

Neuzugänge Feuerwehr:

Viktoria Schrenk
Thomas Schütz

Nachwuchs:

Julian Nassion: Marcel

Statistik (01.12.22 - 30.11.23)

Eintragungen von Tätigkeiten in unserem Verwaltungssystem.

Nicht enthalten sind die vielen kleinen Handgriffe und Arbeiten, die jedes Mitglied während eines Jahres oft neben dem normalen Arbeitsalltag erledigt.

Art	Anzahl	Stunden
Einsätze	47	866
Übungen	59	654
Kurse	28	463
Tätigkeiten	255	6.871
Jugend	37	2.061
Bewerbe	37	537
Ausbildungstätigkeiten	7	61
Bewertertät.	8	112
Gesamt	478	11.625

△ ca. 484 Tage



Bei der Freiwilligen Feuerwehr besteht der Alltag nicht nur aus Übungen und Einsätzen. Über das ganze Jahr verteilt haben die Mitglieder die Möglichkeit, an verschiedenen Lehrgängen und Fortbildungen teilzunehmen. Daneben wird auch auf verschiedene Abzeichen hingearbeitet. Auch bei der Feuerwehrjugend kann man sein Wissen und Können unter Beweis stellen.

Lehrgänge und Fortbildungen

Erste Hilfe Kurs 16h:

Leonie Atzinger, Jonas Atzinger, Bernhard Feichtinger, Viktoria Schrenk

Abschluss Truppmann:

Viktoria Schrenk, Simon Trischler

Atemschutzgeräteträger: Sabrina Rohrhofer

Arbeiten in der Einsatzleitung: Sabrina Rohrhofer

Jugendbetreuer: Elisa Schmidt

Branddienst (Echtfeuerausbildung):

Anika Nassion, Markus Bandion

Grundlagen Führung: Sabrina Rohrhofer

Ausbildungsgrundsätze: Sabrina Rohrhofer

Gestalten von Einsatzübungen: Sabrina Rohrhofer

Abschluss Gruppenkommandant: Daniel Schmatz

Wald- und Flurbrandbekämpfung: Andreas Linauer

Grundlagen Brandschutztechnik:

Peter Gerstenmayer

Grundlagen der Technik:

Gabriel Bichler, Stefan Speiser

Fahrmeisterlehrgang: Gabriel Bichler

Technische Menschenrettung: Gabriel Bichler

Einsätze mit Tieren: Julian Nassion

Feuerwehrkommandanten Fortbildung:

Andreas Linauer, Daniel Rubisoier

Hauptbewerterfortbildung

Feuerwehrleistungsabzeichen: Hannes Polak

Lehrbeauftragtenfortbildung (FK):

Evelyn Fritz, Andreas Linauer

Modulleiterfortbildung (FK):

Andreas Linauer

Waldbrandbekämpfung Kdt. Fortbildung und Flugdienst - Fortbildung: Markus Dürauer

Vorbeugender Brandschutz - Fortbildung:

Dominik Macher

Auszeichnungen

Ehrenzeichen 25 Jahre Feuerwehrdienst:

Dominik Macher, Christof Schweitzer

Ehrenzeichen 40 Jahre Feuerwehrdienst:

Anton Fischer, Hans-Dieter Schmidt

Ehrenzeichen 50 Jahre Feuerwehrdienst:

Rudolf Fischer

Ehrenzeichen 60 Jahre Feuerwehrdienst:

Franz Polak

Verdienstzeichen NÖ LFV / 3. Klasse in Bronze:

Verena Schmidt, Christoph Schmidt

Verdienstzeichen NÖ LFV / 2. Klasse in Silber:

Wolfgang Nemec

Beförderungen

Feuerwehrmann: Gregor Schmidt

Oberfeuerwehrmann: Larissa Schmidt

Hauptfeuerwehrmann: Verena Schmidt

Sachbearbeiter: Sabrina Rohrhofer

Löschmeister: Daniel Schmatz

Brandmeister: Lukas Matzinger

Leistungsabzeichen Jugend

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen:

Bronze: Simon Trischler

Silber: Jonas Atzinger, Leonie Atzinger, Bernhard Feichtinger, Jakob Katzensteiner

Gold: Jonas Atzinger, Leonie Atzinger, Bernhard Feichtinger

Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen:

Bronze: Jannik Rubisoier

Silber: Maximilian Gwis, Raphael Haslinger, Annika Kollerus

Fertigkeitsabzeichen „Melder“:

Jakob Katzensteiner, Jannik Rubisoier

Fertigkeitsabzeichen „Melder-Spiel“:

Maximilian Gwis, Raphael Haslinger, Annika Kollerus

1. Erprobungs-Spiel:

Maximilian Gwis, Raphael Haslinger, Annika Kollerus

1. Erprobung: Jannik Rubisoier

3. Erprobung: Simon Trischler

Wissenstest:

Silber: Jakob Katzensteiner

Gold: Jonas Atzinger, Leonie Atzinger, Bernhard Feichtinger

Wissenstestspiel:

Bronze: Maximilian Gwis, Raphael Haslinger, Annika Kollerus

Silber: Jannik Rubisoier

Abzeichen und Ausbildungsprüfung

Feuerwehr-Funkleistungsabzeichen in Gold:

Sabrina Rohrhofer, Daniel Rubisoier

Ausbildungsprüfung „Löschinsatz“ in Silber:

Lukas Matzinger, Daniel Rubisoier

Ausbildungsprüfung „Atemschutz“ :

Bronze: Gabriel Bichler, Sabrina Rohrhofer

Silber: Tobias Klopp-Vogelsang, Lukas Matzinger, Daniel Rubisoier, Christof Schweitzer

Neues Fuhrpark-Konzept der Freiwilligen Feuerwehr Karlstetten

Text: Dominik Macher

Immer mehr Einsatzszenarien sind von Feuerwehren zu bewältigen, das Aufgabenspektrum unserer Feuerwehr wächst und die Einsätze werden umfangreicher und teilweise auch extremer. Musste die Feuerwehr Karlstetten in ihren Anfangsjahren lediglich Brände löschen, so erstreckt sich die Einsatzvielfalt heutzutage von Brandeinsätzen im Ortsgebiet über Verkehrsunfälle mit Menschenrettung, Bergungen, Schadstoffeinsätzen, Unwettereinsätzen und sonstigen Naturkatastrophen wie Hochwassereinsätze bis hin zu langwierigen Waldbränden.

Anpassung Fuhrpark

Um all diese Einsatztypen im Gemeindegebiet und auch über die Gemeindegrenzen hinaus abwickeln zu können ist vielerlei Ausrüstung notwendig. In einem einzigen großen Feuerwehrfahrzeug könnte all diese Ausrüstung alleine nicht untergebracht werden.

Größere Stützpunkt-Feuerwehren (z.B. die FF St.Pölten-Stadt) haben für jeden Einsatztyp eigene Fahrzeuge, wogegen

mittelgroße Feuerwehren schrittweise auf Rollcontainer je nach Einsatztyp umstellen.

Wie die meisten umliegenden Feuerwehren forciert auch die Feuerwehr Karlstetten die Umstellung ihres Fuhrparks um noch besser für zukünftige Einsätze und Aufgaben gerüstet zu sein.

Die Vorteile liegen vorwiegend in der Einsparung von Kosten – man kauft kleine

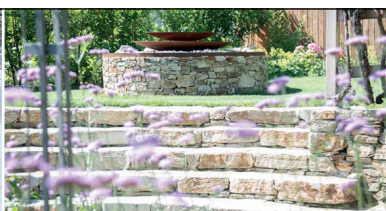
Rollcontainer und ein Transportfahrzeug statt mehrere separate Fahrzeuge. Dies ermöglicht es den Feuerwehren auch, ihre Ausrüstung und somit das mögliche Einsatzspektrum flexibel zu erweitern.

Einsatz und Transport

Die Idee hinter Rollcontainern (RC): Jeder RC beinhaltet genau jene Ausrüstung die für einen speziellen Einsatztyp notwendig ist. Pumpen- oder Schlauch-Container

für den Löscheinsatz, Ölbindemittel für technische Einsätze und Rollcontainer mit Schlammumpen und Stromaggregaten für Unwettereinsätze, um nur einige Beispiele zu nennen. Eine Feuerwehr hat mehrere RC zur Verfügung und ein Transport-Fahrzeug mit dem es je nach Einsatzszenario die notwendigen RC zum Einsatzort bringt. Durch dieses flexible System kann ein einziges Fahrzeug für verschiedenste Einsätze, jedoch zusätzlich auch zum Transportieren von anderen großen Lasten genutzt werden.

Ein solches Transport-Fahrzeug – im Feuerwehrwesen auch Versorgungsfahrzeug VF oder LAST genannt – kann auf der Ladefläche bis zu vier solcher RC transportieren.



Das ganze Jahr für Sie da:

- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Forstdienstleistungen
- Winterdienst
- Grünraumpflege
- Agrarservice
- Personalleasing

**Die Profis
vom
Land**

Ihr regionaler Ansprechpartner:

Maschinenring St. Pölten, Matthias Brader: 059060-362
stpoelten@maschinenring.at | www.maschinenring.at



Maschinenring



Die Feuerwehr Karlstetten hat im Jahr 2022 einen großen KAT-Anhänger angeschafft, der ebenfalls die Abmessungen erfüllt und es somit ermöglicht, vier Rollcontainer zu transportieren.

Erster Rollcontainer bereits in Dienst gestellt

Der erste RC für Hochwasser-Einsätze wurde bereits fertig gestellt, der Aufbau der nächsten RC folgt schrittweise in den kommenden Monaten. Transportiert werden die Rollcontainer aktuell mit unserem letztjährig angeschafften KAT-Anhänger. Es handelt sich um einen 3,60m langen Anhänger mit festem Aufbau und einer Rampe zum Be- und Entladen. Im Innenraum befindet sich ein Schienensystem um Rollcontainer dementsprechend bei der Fahrt sichern zu können. Desweiteren besitzt der Anhänger eine Umfeldbeleuchtung sowie eine Blaulichtanlage.

Ausblick in die nächsten Jahre

Feuerwehrfahrzeuge werden im Regelfall nach 25 Jahren erneuert. Das aktuell zweitgrößte Fahrzeug der Feuerwehr Karlstetten feiert demnächst den 24. Geburtstag. Es handelt sich um das Löschfahrzeug (LF), das mit der Ausrüstung für einen Brandeinsatz ausgestattet ist – jedoch nur dafür. Das größte Fahrzeug der Feuerwehr Karlstetten, ein Tanklöschfahrzeug TLFA 3000, beinhaltet alle notwendigen Gerätschaften für jeglichen Ersteinsatz. Ideal als zweites Fahrzeug wäre ein Fahrzeugtyp der ebenfalls für verschiedenste Einsatztypen verwendet werden kann bzw. die Ausrüstung des TLFA 3000 erweitert. Genau aus diesem Grund soll nach Ausscheiden des LF ein LAST-Fahrzeug angeschafft werden. Da auf Feuerwehrfahrzeuge eine Lieferzeit von 1,5 bis 2 Jahren besteht, werden die Planungsarbeiten schon demnächst starten.



Der Rollcontainer „Hochwasser“ beinhaltet neben zwei Schlamm-pumpen, Stromkabeln, einem Akkuscheinwerfer, vielerlei Besen und Schaufeln, noch weitere wichtige Ausrüstung für etwaige Hochwassereinsätze.



KOTRNEC
SPENGLER | FLACHDACH

WIR
LEBEN
HAND
WERK

SPENGLER
FLACHDACH
DACHBEGRÜNUNG
ABSTURZSICHERUNG
NEUBAU / SANIERUNG

Instagram Facebook @spenglermeister_kotr nec 3130 HERZOGENBURG / KOTRNEC.AT

**IHRE ZUKUNFT
UNTER EINEM
SOLIDEN DACH:**

**JETZT SANIERUNG
ANFRAGEN!**



Kohlenmonoxid-Gefahr im Pellets-Lager – Wie gefährlich sind Holzpellets wirklich?

Text: Dominik Macher

Pellets im Trend

Die Energiewende und der aktuell staatlich geförderte Umstieg von Erdgas- oder Öl- auf Biomasseheizungen hat zur Folge, dass viele Gemeindebürger auf Pellets-Heizungen umsteigen.

Pellets aus Holz zählen zu den festen Biomassebrennstoffen. Die Herstellung von Pellets erfolgt durch Pressen (Pelletieren) der getrockneten Biomasse unter sehr hohem Druck. Durch den Druck findet eine Erwärmung statt, die ein im Holz enthaltenes Bindemittel wirken lässt. Sehr oft findet jedoch eine Zugabe von weiteren Bindemitteln (Stärke, Melasse oder auch Leim) statt.



Bildung von Kohlenmonoxid (CO)

Bei der Lagerung der gepressten Holzpellets kann es anschließend – aufgrund der natürlichen Verbindung der Harze im Holz mit Sauerstoff – zur Entstehung von Kohlenmonoxid (CO) kommen. Dieser Prozess wird als sogenanntes Ausgasen bezeichnet. Gibt es keinerlei Luftzirkulation im Lagerraum, kann sich das Gas anreichern. Betritt nun eine Person den Raum, so kann es zu CO-Vergiftungserscheinungen kommen und bei hohen Dosen zum Tod führen.

Als wesentliche Faktoren zur Entstehung des Gases tragen die Raumtemperatur, die Frische der Pellets sowie die Lagerdauer

FRANZ KÖBERL FEUERSCHUTZGERÄTE

A-3100 ST. PÖLTEN, JÖRGERSTRASSE 6, TEL. 02742/23143, KOEBERL@NORIS.AT – EINE MARKE VON NORIS

Feuerlöscher, Brandschutzartikel, Wandhydranten Sicherheitsbeleuchtung, RWA und BRE-Anlagen



bei. Insbesondere bei warmen Räumen, in denen frisch hergestellte Pellets über zwei bis drei Wochen gelagert wurden, kann die CO-Konzentration lebensbedrohlich sein.

Holzpellets werden nicht nur für Kleinfeuerungsanlagen in Einfamilien- oder Wohnhäusern eingesetzt, sondern auch für gewerbliche Zwecke verwendet. Während es bei Pellets-Lagern in Haushaltsgröße noch nie zu Unfällen durch die CO-Entstehung gekommen ist, hat es bei großen Pellets-Lager, die über keine Belüftung verfügen, bereits tödliche Unfälle gegeben.

Die unsichtbare Gefahr CO

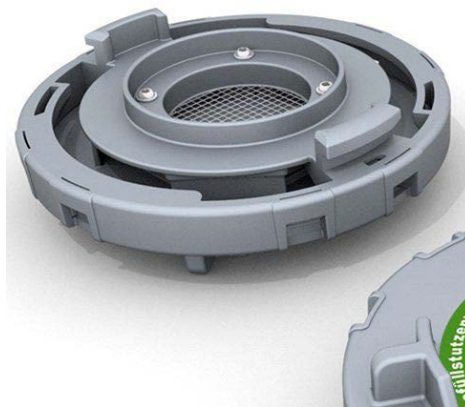
Kohlenmonoxid ist ein giftiges, farb- und geruchloses Gas und kann daher vom Menschen nicht wahrgenommen werden. Erst einmal eingeatmet, treten Symptome wie Schwindel, Übelkeit, Kopfschmerzen, Krämpfe bis hin zur Bewusstlosigkeit auf. Schon eine Konzentration von 0,1 Vol% in der Atemluft wirkt nach längerem Einatmen tödlich.

Ausreichende Belüftung für größere Pelletslager

Wie beugt man nun gegen solch gefährliche Situationen vor? Einzig und allein schützt eine ausreichende Belüftung des Pelletslagers davor.

Normgerecht ausgeführte Pelletslager mit bis zu 30t Kapazität benötigen eine ständige Belüftung. Im besonderen trifft dies Heizanlagen für größere Wohnanlagen oder industrielle bzw. gewerbliche Nutzung.

Für die Lagerung von klassischen Haus- haltsmengen (3-4t), wie man sie in nor-



malen Einfamilienhäusern für kleine Be- feuerungsanlagen vorfindet, ist es mehr als ausreichend, wenn keine komplett ver- schlossenen Räume als Pelletslager zum Einsatz kommen.

Als Alternative am Markt gibt es nun Be- füllstutzendeckel mit Belüftungsöffnun- gen, die für eine ausreichende Belüftung sorgen. Sollte die CO-Konzentration im La- gerraum zu hoch sein (und ein CO Sensor oder Melder auslösen) kann diese rasch durch den Einsatz spezieller Befüllstutzen- deckel mit eingebautem Ventilator redu- ziert werden. Diese sollten 3-4 Wochen ak- tiv sein bis die CO-Bildung im Pelletslager abklingt.

Kleine Helfer mit lebensrettender Funktion

Rauchmelder sind mittlerweile sehr ver- breitet in Neu- aber auch Bestandsbauten und haben das Ziel Brandrauch nach Aus- bruch eines Feuers im Gebäude frühzeitig zu erkennen. Daneben gibt es aber auch

die noch nicht so verbreiteten CO-Melder. Kohlenmonoxid-Melder bzw. CO-Melder warnen rechtzeitig vor der unsichtbaren Gefahr CO und schützen vor folgeschwe- ren Konsequenzen einer Kohlenmonoxid- Vergiftung.



Sollte ein Pellets-Lager nicht mit einem CO-Sensor ausgestattet sein, so sollte ein CO-Melder nachgerüstet werden um die Kohlenmonoxid-Konzentration zu prü- fen. Auch in Räumen wo sich (vor allem alte) Öfen befinden, sollten ebenfalls CO- Melder zusätzlich zu den bereits vorhan- denen Rauch-Meldern installiert werden. Der meiste Brandrauch zieht zwar über den Schornstein ab, es kann dennoch zu einem CO-Austritt über die Ofentür kom- men.

Mittlerweile gibt es Rauch- und CO-Mel- der bereits als Kombigerät (siehe Foto) für genau solche Anwendungsfälle zu kaufen.

Quellen: Landesstelle für Brandverhütung



Gas • Wasser • Heizung • Sanitäre Anlagen

JEITLER GmbH

Geschäftsführer: Mag. Iris Atzinger & Markus Wildam

Störungs- und Gebrechendienst rund um die Uhr

Ihr **BARIERREFREIES BAD**
für mehr **LEBENSQUALITÄT**

Unsere **LEISTUNGEN**:

- Barrierefreie Bäder von der Planung bis zur Montage
- Behindertengerechte Einrichtungen
- Individuelle Dusch- und Badewannenumbauten

SERVICE und REPARATUR
werden bei uns groß geschrieben

Unser **SERVICE**:

- Gasgeräteservice und Überprüfungen der Gasanlagen
- Rohrbruchbehebungen und Reparaturen aller Art
- Installationen von Heizungsanlagen



www.gwh-jeitler.at • office@gwh-jeitler.at

[facebook.com/jeitlergesmbh](https://www.facebook.com/jeitlergesmbh) [instagram.com/jeitler_gesmbh](https://www.instagram.com/jeitler_gesmbh)

Wir beraten Sie gerne!
02742/361 683

Das 40. Jahr der FF-Jugend Karlstetten

Auch im Feuerwehrjahr 2023 hat die Jugend wieder mit vielen Aktivitäten, Wettbewerben und Jugendstunden ihr Können und ihre Motivation bewiesen.

Gestartet wurde nach den Weihnachtsferien mit der Mitgliederversammlung. Gemeinsam mit der Aktivmannschaft haben wir das Vorjahr Revue passieren lassen.

Die Wochen danach wurden der Vorbereitung und Ausbildung für den Wissenstest (12-15-Jährige) und des Wissenstestspiels (10-11-Jährige) gewidmet. Nach einigen Jugendstunden war es dann so weit, die Wissensabnahme in der Stadtfeuerwehr St. Pölten stand auf dem Plan.

48h-Wochenende

Im Zuge unseres 48h-Wochenendes, wo unsere Mädchen und Burschen ein Wochenende im Feuerwehrhaus verbracht haben, um einige Einsatzszenarien zu beüben, wurde auch der Wissenstest besucht. Alle zeigten, was sie gelernt hatten, absolvierten die Aufgaben mit Bravour und erhielten die ersehnten Abzeichen. Das Wochenende war noch nicht vorbei und damit die bevorstehenden Einsätze auch gemeinsam gemeistert werden konnten wurden die Jugendlichen mit verschiedensten Geschicklichkeitsspielen und Teambuilding-Übungen gefordert.

FF-Fest mit Bezirksbewerb

Das Wetter wurde wärmer und die Wettbewerbsbahn wartete bereits auf unsere Jugendgruppe. Freitags nach der Schule trafen wir uns, um für die allseits beliebten Bewerbe zu trainieren. So waren wir zu Gast in Eichgraben um zu zeigen wie gut die Jugendlichen schon vorbereitet wurden.

den. Der bei uns ausgetragen Bezirkfeuerwehrjugendleistungsbewerb anlässlich des „40-Jahr-Jubiläums der Feuerwehrjugend Karlstetten“ war etwas Besonderes. Das alljährliche Feuerwehrfest wurde Schauplatz eines Bewerbes vieler junger Nachwuchstalente und einer ganz besonderen Musikeinlage der Heeresmusik.



Bewerbsbahnen am Sportplatz



Unsere Jugendmitglieder, wie hier beim Silberbewerb, zeigten ihr Können.



Siegerehrung



winkler
WWW.WINKLERSCHULBEDARF.COM



Landeslager

Doch das große Highlight stand erst bevor. In der ersten Ferienwoche war es endlich so weit, für vier Tage ging es zum Landesfeuerwehrjugendtreffen nach Winklarn.



Bereits Mittwochnachmittags packten wir unser Gepäck und ein paar Burschen und Mädels ein, um unser Zelt für die bevorstehenden Tage aufzubauen. Am Tag darauf machte sich die gesamte Jugendgruppe mit sechs Betreuer/innen früh am Morgen auf den Weg, um unser Lager zu beziehen. Nachmittags machten sich die Unter-12-Jährigen bereit, um ihre Abzeichen zu erlaufen. Die Größeren kamen natürlich mit, um die Kleineren anzufeuern und zu unterstützen. Es war heiß, aber das hielt niemanden ab, Spaß zu haben, also bewaffneten sich die Kinder mit Kübeln und Wasser, um eine Wasserschlacht mit anderen Feuerwehren auszutragen. Auch der angrenzende Fluss bot eine tolle Abkühlungsmöglichkeit.

Die Nächte waren kurz aber die Motivation umso größer als es am Freitag zum

Bronzebewerb und am Samstag zum Silberbewerb ging. Zur Belohnung für die erbrachten Leistungen wurde uns vom Kommando ein Eis spendiert. Auf einem gelungenen Lager durfte die Lagerwache sowie die Erlebniswanderung nicht fehlen, bei der wir die Lagerumgebung erkunden konnten.

Am Sonntag war das Spektakel auch schon wieder vorbei und wir machten uns nach dem Lagerabschluss auch schon wieder auf den Heimweg. Zuhause angekommen, wurden die verdienten Abzeichen an alle verliehen und nach einer kleinen Grillerei gingen wir in die Sommerpause.

Fire-Action-Day

Heuer wurden die Ferien unterbrochen, um am Feuerwehrfest in Neidling für Spiel und Spaß zu sorgen. Der Samstag wurde genutzt, um den Kindern zu zeigen, was bei der Jugendfeuerwehr alles gemacht wird. Stempelpass bei der Anmeldung abgeholt und schon ging es los durch die verschiedensten Stationen. Wer seinen Stempelpass voll hatte bekam als Belohnung einen Becher mit coolem Feuerwehrjugendlogo.



Abschnitts-lager

Zurück im neuen Schuljahr wurde nicht lange gefackelt und mit der Ausbildung für das Fertigungsabzeichen Melder begonnen. Das Abschnittslager in Obergrafendorf bot die beste Gelegenheit, um mit anderen Wehren aus dem

Abschnitt Kontakt zu knüpfen und Inhalte für das bevorstehende Abzeichen kennenzulernen. Auch wurde uns die Ehre zu Teil mit der ortsansässigen Dampflock zu fahren. Das Wochenende ging schnell vorbei und die Jugendlichen waren um neue Bekanntschaften und neues Wissen reicher.



Bio Platzl
MAIERHOFER

Orientierungsbewerb

Mit Unterstützung aus der Aktivmannschaft fiel es leicht, die Ausbildung für das Abzeichen durchzuführen.

Mitte Oktober führte es uns nach Pyhra zu dem sogenannten Orientierungsbewerb, bei dem unsere Jugendlichen auf einem Rundweg durch die Ortschaft die verschiedensten Aufgaben und Prüfungen abschließen durften. Teamgeist und Wissen war gefragt, um die Melderabzeichen zu erlangen. Ein aktionsreicher Samstag belohnte die Kids mit bestandenen Abzeichen.

Abschluss der Jugendzeit mit dem Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Gold

Zur gleichen Zeit wurde von den vier ältesten Jugendgruppenmitgliedern die höchste zu erreichende Auszeichnung der Jugend in Angriff genommen. Freitage und Samstage wurden damit verbracht, ihr ganzes Wissen noch einmal aufzufrischen und auch Neues zu lernen, um im Niederösterreichischen Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln zu zeigen, was sie in ihrer Feuerwehrjugendzeit gelernt haben. Herzliche Gratulation an Leonie Atzinger, Sara Schmalek (Weyersdorf), Jonas Atzinger und Bernhard Feichtinger zum bestandenen Gold-Abzeichen und zur Überstellung in den Aktivdienst.

Erprobung

Vor Weihnachten ist immer die Zeit, in der sich die Gruppe noch einmal motiviert und mit viel Spaß auf eine letzte Aufgabe vorbereitet, nämlich auf die Erprobungen. Hier lernen die Jugendlichen ihre eigene Feuerwehr und das Einsatzgebiet besser kennen. Geräte aus dem Fahrzeug, Wasserentnahmestellen in der Gemeinde, Einsatzbekleidung und vieles mehr stehen auf dem Programm.

Die Abnahme der Erprobungen wurde mittels Stationenbetrieb im Feuerwehrhaus abgehalten. Anschließend wurden noch gemeinsam Wraps zubereitet und die Weihnachtsfeier zelebriert. Wir freuen uns schon auf das neue Jahr und die vielen neuen Eindrücke und die gemeinsame Zeit.

Feuerwehrjugend-Interessenten/innen-Quiz:

Bist DU zwischen 10 und 15 Jahren alt?

☐ JA ☐ NEIN

Hast DU freitags zwischen 17:30 und 19:30 Uhr Zeit?

☐ JA ☐ NEIN

Bist DU interessiert Neues zu lernen und einer Gemeinschaft anzugehören?

☐ JA ☐ NEIN

**Hast DU diese Fragen mit Ja beantwortet? –
Dann bist DU bei uns genau richtig!**

Melde dich gerne unter der Nummer 0664/2078016 (Kommandant Daniel Rubisoier) oder komme an einem Freitag einfach zu einer Jugendstunde schnuppern.

Wir freuen uns auf DICH!



**Wir heißen unsere
Neuzugänge bei der
Feuerwehrjugend
willkommen:**

Vincent Speiser und
Chelsey Parisot

**WIR BIETEN
IHREM LKW EINE
GROSSE BÜHNE.**

www.hess-lkw.at

HESS

NUTZFAHRZEUGE • KRANE • AUFBAUTEN





Rückblick 40 Jahre Feuerwehrjugend



1983 Gründung



1990 Landeslager



1997 Wissenstest



2001 Wissenstest



2003 Jugendgruppe



2005 Bezirksbewerb



2006 Jugendgruppe



2010 Landeslager



2013 Jugendbewerbe



2015 Action-Wochenende



2018 Abschnittsbewerbe



2023 Bezirksbewerbe

Brandverdacht Heizung

16. Dezember 2022

Kurz vor 7 Uhr früh: Alarmierung „Brandverdacht – Heizung“. Vor Ort wurde ein überhitzter Ofen vorgefunden. Wir kontrollierten mittels Wärmebildkamera die Umgebung sowie den Kamin. Weitere Maßnahmen waren nicht erforderlich und so konnten wir den Einsatz nach ca. 20 min beenden.



Verkehrsunfall mit PKW am Dach

29. Dezember 2022

Ein PKW war um ca. 8 Uhr morgens zwischen Winzing und Karlstetten von der Fahrbahn abgekommen, touchierte einen Mast der Telefonleitung und kam schließlich im Acker auf dem Dach zu liegen. Die Lenkerin wurde verletzt und von uns bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut. Anschließend wurde die Patientin vom RK versorgt und ins Krankenhaus gebracht. Nach der polizeilichen Aufnahme der Unfallstelle brachten wir das Auto wieder in die Normalposition und stellen es mittels Seilwinde an den Straßenrand damit es hier von einem Abschleppunternehmen abgeholt werden konnte.



Fahrzeugbergung

22. Jänner 2023

Aufgrund winterlicher Fahrverhältnissen blieben zwischen Karlstetten und Winzing mehrere Fahrzeuge an einer Steigung liegen. Zusätzlich dürfte ein bergabfahrender PKW in unmittelbarer Nähe dazu die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren haben und rutschte in die Böschung bzw. einige Sträucher. Dabei wurde das Fahrzeug

doch erheblich beschädigt, sodass ein eigenständiges Befreien nicht möglich war. Gemeinsam mit der FF Obritzberg wurde der PKW nach Absicherung der Unfallstelle mittels Seilwinde unseres Tanklöschfahrzeuges zurück auf die Straße gezogen und anschließend gesichert abgestellt.

VITERMA ZAUBERT FARBE IN IHR NEUES WOHLFÜHLBAD



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

- ✦ Umbau innerhalb weniger Tage zum Fixpreis
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Mehr Sicherheit dank Duschsitz und Haltegriffen
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben & Herstellern

Fachbetrieb mit Schauraum
Mariazellerstraße 6g
3100 Sankt Pölten

Jetzt Termin vereinbaren!
Tel. 02742 909 02
www.viterma.com



Oktober			November			Dezember		
Di	1		Fr	1	Allerheiligen ●	So	1	Erster Advent ●
Mi	2	●	Sa	2	Allerseelen	Mo	2	
Do	3		So	3		Di	3	
Fr	4		Mo	4		Mi	4	
Sa	5		Di	5		Do	5	R EP R MP
So	6		Mi	6		Fr	6	B
Mo	7		Do	7	R MP	Sa	7	
Di	8		Fr	8	B	So	8	Maria Empfängnis, 2. Advent
Mi	9		Sa	9		Mo	9	AP
Do	10	R EP R MP	So	10		Di	10	
Fr	11	B	Mo	11		Mi	11	
Sa	12		Di	12		Do	12	
So	13		Mi	13		Fr	13	
Mo	14		Do	14		Sa	14	
Di	15		Fr	15	Hl. Leopold ○	So	15	Dritter Advent ○
Mi	16		Sa	16		Mo	16	
Do	17	○	So	17		Di	17	
Fr	18		Mo	18		Mi	18	
Sa	19		Di	19		Do	19	
So	20		Mi	20		Fr	20	GS B
Mo	21		Do	21		Sa	21	
Di	22		Fr	22	GS B	So	22	Vierter Advent
Mi	23		Sa	23		Mo	23	
Do	24		So	24		Di	24	Hl. Abend
Fr	25	GS B	Mo	25		Mi	25	Christtag
Sa	26	Nationalfeiertag	Di	26		Do	26	Stefanitag
So	27		Mi	27		Fr	27	
Mo	28	AP	Do	28		Sa	28	
Di	29		Fr	29	FF-Glühweinstand	So	29	
Mi	30		Sa	30	beim Adventmarkt	Mo	30	●
Do	31					Di	31	Silvester

ushalte R MP Restmüll Mehrpersonenhaushalte ● Neumond ○ Vollmond



Freiwillige Feuerwehr Karlstetter

www.feuerwehr-karlstetter.de

Jänner			Februar			März		
Mo	1	Neujahr	Do	1	R MP	Fr	1	B
Di	2		Fr	2	B	Sa	2	
Mi	3		Sa	3		So	3	
Do	4	R EP R MP	So	4		Mo	4	
Fr	5	B	Mo	5		Di	5	
Sa	6	Hl. Drei Könige	Di	6		Mi	6	
So	7		Mi	7		Do	7	
Mo	8	AP	Do	8		Fr	8	
Di	9		Fr	9	●	Sa	9	
Mi	10		Sa	10		So	10	●
Do	11	●	So	11		Mo	11	
Fr	12		Mo	12		Di	12	
Sa	13		Di	13	Faschingdienstag	Mi	13	
So	14		Mi	14	Valentinstag, Aschermittwoch	Do	14	
Mo	15		Do	15		Fr	15	GS B
Di	16		Fr	16	GS B	Sa	16	
Mi	17		Sa	17		So	17	
Do	18		So	18		Mo	18	
Fr	19	GS B	Mo	19	AP	Di	19	
Sa	20		Di	20		Mi	20	
So	21		Mi	21		Do	21	
Mo	22		Do	22		Fr	22	
Di	23		Fr	23		Sa	23	
Mi	24		Sa	24	○	So	24	Palmsonntag
Do	25	○	So	25		Mo	25	○
Fr	26		Mo	26		Di	26	
Sa	27		Di	27		Mi	27	
So	28		Mi	28		Do	28	R MP Gründonnerstag
Mo	29		Do	29	R EP R MP	Fr	29	B Karfreitag
Di	30					Sa	30	Karsamstag
Mi	31					So	31	Ostersonntag

B Biomüll

GS Gelber Sack

AP Altpapier

R EP Restmüll Einpersonenhaar



April			Mai			Juni		
Mo	1	Ostermontag	Mi	1	Staatsfeiertag	Sa	1	
Di	2		Do	2		So	2	
Mi	3		Fr	3		Mo	3	
Do	4		Sa	4	St. Florian	Di	4	
Fr	5	AP	So	5		Mi	5	
Sa	6		Mo	6		Do	6	●
So	7		Di	7		Fr	7	GS B
Mo	8	●	Mi	8	●	Sa	8	
Di	9		Do	9	Chr. Himmelfahrt	So	9	Vatertag
Mi	10		Fr	10	GS B	Mo	10	
Do	11		Sa	11		Di	11	
Fr	12	GS B	So	12	Muttertag	Mi	12	
Sa	13		Mo	13	AP	Do	13	
So	14		Di	14		Fr	14	
Mo	15		Mi	15		Sa	15	
Di	16		Do	16		So	16	
Mi	17		Fr	17		Mo	17	
Do	18		Sa	18		Di	18	
Fr	19		So	19	Pfingstsonntag	Mi	19	
Sa	20		Mo	20	Pfingstmontag	Do	20	REP R MP B
So	21		Di	21		Fr	21	
Mo	22		Mi	22		Sa	22	○
Di	23	○	Do	23	R MP	So	23	
Mi	24		Fr	24	B Feuerwehrfest	Mo	24	AP
Do	25	REP R MP	Sa	25	Feuerwehrfest	Di	25	
Fr	26	B	So	26	Feuerwehrfest	Mi	26	
Sa	27		Mo	27		Do	27	
So	28		Di	28		Fr	28	
Mo	29		Mi	29		Sa	29	
Di	30		Do	30	Fronleichnam	So	30	
			Fr	31				

ushalte R MP Restmüll Mehrpersonenhaushalte ● Neumond ○ Vollmond



Sie können sich diese Einträge jetzt auch einfach in Ihren Kalender am Computer importieren. Nähere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:



<http://tinyurl.com/ffkmuellkalender>



Freiwillige Feuerwehr Karlstetter

www.feuerwehr-karlstetter.at

Juli				August				September			
Mo	1	B		Do	1	B		So	1		
Di	2			Fr	2	GS		Mo	2	B	
Mi	3			Sa	3			Di	3		●
Do	4			So	4		●	Mi	4		
Fr	5	GS	●	Mo	5	AP		Do	5		
Sa	6			Di	6			Fr	6		
So	7			Mi	7			Sa	7		
Mo	8			Do	8			So	8		
Di	9			Fr	9			Mo	9		
Mi	10			Sa	10			Di	10		
Do	11	B		So	11			Mi	11		
Fr	12			Mo	12	B		Do	12	R MP	
Sa	13			Di	13			Fr	13	B	
So	14			Mi	14			Sa	14		
Mo	15			Do	15	Maria Himmelfahrt		So	15		
Di	16			Fr	16			Mo	16	AP	
Mi	17			Sa	17			Di	17		
Do	18	R MP		So	18			Mi	18		○
Fr	19			Mo	19		○	Do	19		
Sa	20			Di	20	R EP	R MP	Fr	20		
So	21		○	Mi	21			Sa	21		
Mo	22	B		Do	22	B		So	22		
Di	23			Fr	23			Mo	23		
Mi	24			Sa	24			Di	24		
Do	25			So	25			Mi	25		
Fr	26			Mo	26			Do	26		
Sa	27			Di	27			Fr	27	GS	B
Sa	28			Mi	28			Sa	28		
Mo	29			Do	29			So	29		
Di	30			Fr	30	GS		Mo	30		
Mi	31			Sa	31						

B Biomüll GS Gelber Sack AP Altpapier R EP Restmüll Einzelpersonenhandhabung





Einschulung neue ATS Geräte

Jänner 2023

Der gesamte Unterabschnitt 3 (alle FF der Gemeinde Karlstetten sowie die FF Neidling) hat sich in einer Arbeitsgruppe auf eine einheitliche Atemschutzausrüstung geeinigt, welche nun Schritt für Schritt umgesetzt werden wird.

Die FF Karlstetten durfte als erstes die neuen Geräte in Empfang nehmen und in Betrieb nehmen. Noch bevor diese Geräte in den Fahrzeugen aufgepackt werden

konnten, musste in mehreren Terminen die Mannschaft auf die neuen Geräte eingeschult werden, um im Ernstfall gerüstet zu sein.

An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank an die Gemeinde Karlstetten für die finanzielle Unterstützung bei der Umstellung auf das neue, sichere Überdrucksystem mit 300-bar-Flaschen.



141. Mitgliederversammlung im Brauhof Dunkelstein

13. Jänner 2023

Kdt. Rubisoier begrüßte alle anwesenden Mitglieder und Ehrengäste und führte wie gewohnt durch das Programm. Nach den Berichten von Kommandant, Kommandant-Stellvertreter und aller weiteren

Warte und Sachbearbeiter standen Beförderungen am Programm (siehe Seite 3). Zuvor wurde Martin Buchriegler als neues Mitglied in der Feuerwehr Karlstetten mittels Angelobung offiziell aufgenommen.



Schulung FMD

26. Jänner 2023

Unsere Sachbearbeiterin für Feuerwehrmedizinischen Dienst (FMD) Sabrina Rohrhofer und Zeugmeister Lukas Matzinger schulten die Teilnehmer im richtigen Umgang mit dem Spineboard, im Wesentlichen für das Anlegen der „Head-Blocks“, sowie die richtige Handhabung der Korbschleiftrage.

Mit dieser Korbschleiftrage können verletzte Personen bspw. im unwegsamen Gelände am Boden „geschleift“ werden bzw. können mittels dieser Trage auch Personenrettungen aus Höhen / Tiefen sowohl in horizontaler als auch in vertikaler Lage durchgeführt werden.

Das Spineboard dient in erster Linie der schonenden Rettung verunfallter Personen aus Fahrzeugen.



Marchart Ges.m.b.H.

www.schotter-erdbau-transporte.at

ERDBAU-TRANSPORTE

SAND- UND SCHOTTERHANDEL
ABBRUCH UND ENTSORGUNGEN

3121 KARLSTETTEN, ROSENTHAL 1, 02741 /8620 - 0



Mehrere hängen gebliebene Fahrzeuge im Gemeindegebiet

27. Jänner 2023

An diesem Freitagabend wurde die FF Karlstetten innerhalb kurzer Zeit zu zwei Fahrzeugbergungen im Gemeindegebiet gerufen.

Beim ersten Einsatz zwischen Karlstetten und Untermamau waren aufgrund der winterlichen Fahrverhältnisse zwei Autos hängen geblieben. Mit unserer Unterstützung konnten sie danach die Fahrt wieder fortsetzen.

Beim zweiten Einsatz war zwischen Karlstetten und Obermamau ein PKW im Acker gelandet und musste mittels Seilwinde geborgen werden.



Daniel Rubisoier wird zum neuen Unterabschnittskommandanten gewählt.

17. Februar 2023



Jährlicher Kegelabend

20. Februar 2023

Das jährliche Kegeln, ein Kameradschaftsabend mit mittlerweile Tradition fand auch heuer wieder statt. In bekannter Manier wurde wiederum die eine oder andere „Sau“ bzw. „Kranzl“ geschoben. Danke an Rudi für die Organisation!



WIR MACHT'S MÖGLICH

Freiwillige Helfer sind in unserer Gesellschaft unverzichtbar. Sie spenden ihre Zeit für Menschen, die Hilfe brauchen oder in Not sind. Dieses Engagement unterstützt Raiffeisen seit jeher finanziell und tatkräftig. Weil man nur gemeinsam Wunder bewirken kann. wirmachtsmoeglich.at



Abschnittsfeuerwehrtag in Schaubing

17. März 2023

Anlässlich 100 Jahre FF Hausenbach fand der diesjährige Abschnittsfeuerwehrtag im Heurigenlokal Diesmayr in Schaubing statt. Bei dieser Veranstaltung werden diverse Ehrungen wie bspw. Ehrenzeichen für langjährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen in unterschiedlichen Stufen verliehen. Weiters werden Verdienstzeichen sowie Verdienstmedaillen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes hier vergeben (Siehe Seite 3).



Ausbildungsprüfung „Atemschutz“

18. März 2023

Eine gute Möglichkeit die neuen Geräte und die Abläufe zu verinnerlichen, bietet diese Ausbildungsprüfung. Dabei werden bestimmte Situationen eines Einsatzes nachgestellt und die Stationen müssen in einer bestimmten Sollzeit absolviert werden. Alle angetretenen Mitglieder konnten die Ausbildungsprüfung positiv abschließen (siehe Seite 15).



Funkleistungsabzeichen

3. März 2023

Sabrina Rohrhofer und Daniel Rubisoier stellten sich heuer der Prüfung zum Funkleistungsabzeichen (FuLA). Nach mehrwöchiger Vorbereitung auf Bezirksebene traten die beiden im NÖFSZ in Tulln beim FuLA an und bestanden diese Prüfung auf Anhieb. Wir gratulieren zur Absolvierung des Leistungsabzeichens.



Reservistennachmittag

12. April 2023

Ehrenkommandant Gerhard Macher organisierte einen Nachmittag für alle Reservisten unserer Feuerwehr. Nach einem Besuch der FF-Zentrale in St. Pölten samt Alarmierungszentrale gab es noch einen gemütlichen Abschluss im Feuerwehrhaus, wo bei Speis und Trank so manche Erinnerungen beim Durchstöbern alter Fotos aufgefrischt wurden.

WÄRME

KLIMA

WASSER

SONNE

JANKER

INSTALLATEUR GMBH

HAIDERER

Waldbrand im Bereich „silberne Birne“

25. u. 26. März 2023

Kurz nach 15 Uhr schrillten die Pager unserer Mitglieder: ein mittlerer Waldbrand wurde gemeldet.

Die genaue Lokalisierung des Brandes war problematisch, so wurde mit mehreren Fahrzeugen nach möglichen Zufahrtswegen gesucht. Nach Auffinden des Brandes musste festgestellt werden, dass die Größe des vom Brand betroffenen Gebietes sehr viel größer war als ursprünglich angenommen und zusätzlich fachten Windböen die Flammen sehr stark an. So wurden mehrere Feuerwehren nachalarmiert und um einerseits genügend Personal als auch genügend Löschwasser vor Ort zu bringen. Bei Erkundung der Lage wurde in der Nähe ein Teich vorgefunden, sodass von diesem Teich zwei Zubringerleitungen verlegt wurden. Mit diesen Leitungen und damit genügend Wasser wurden von zwei Tanklöschfahrzeugen ein so genannter Zangenangriff gestartet. Mit Unterstützung von zwei Hubschraubern des Innenministeriums sowie des Flugdienstes der NÖ Landesfeuerwehrverbandes konnte so das Feuer unter Kontrolle gebracht werden. Eine wertvolle Hilfe war die Drohne der FF Hafnerbach, die einen Überblick aus der Luft ermöglichte (siehe Bild rechts). Nachdem in den Abendstunden mit Hilfe der Hubschrauber der Brand unter Kontrolle gebracht werden konnte, wurde damit begonnen die unzähligen Glutnester (s.g. „Hot Spots“) zu lokalisieren und abzulöschen.

Da dies mit einbrechender Dunkelheit abgebrochen werden musste, blieb über Nacht (im Schichtbetrieb) eine kleine Anzahl von FF Mitgliedern im Wald um bei einem möglichen Wiederaufflammen sofort einschreiten zu können - eine sogenannte „Brandwache“ in Feuerwehrsprache.

Zusätzlich wurde im Feuerwehrhaus in Karlstetten eine „Verpflegungsstation“ für alle eingesetzten Kräfte eingerichtet und hunderte Semmeln aufgebakken und mit Wurst und Käse befüllt für die hungrigen „Waldbrandkämpfer“ bereitgestellt. Am Sonntagmorgen wurden die Löscharbeiten der Hot Spots mit Unterstützung der Drohne der FF Hafnerbach wieder aufgenommen, sodass kurz nach Mittag ein vorläufiges „Brand Aus“ gegeben werden konnte. Danach begann das große Aufräumen, wobei das ganze Ausmaß der „Materialschlacht“ sichtbar wurde. So wurden zwei Autoanhänger vollgefüllt mit Schläuchen



Zwischenzeitlich wurden unser FF Haus und alle Fahrzeuge innen und außen gereinigt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an ADEG Marosi, der am Samstagabend für die Versorgung „geplündert“ werden durfte sowie an alle Helfer (tw. auch Nicht-Mitglieder der FF) die am Sonntagnachmittag tatkräftig bei den Reinigungsarbeiten mitgeholfen haben.



und wasserführenden Armaturen (Verteiler, Strahlrohre, etc.) aus dem Wald direkt zur FF Obritzberg gebracht, wo eine mobile Schlauchwaschanlage organisiert wurde und so der größte Schmutz entfernt werden konnte.





Übung mit Schaummittel

4. Mai 2023

Löschschaum ist ein Löschmittel, das bei besonderen Lagen (z.B. Fahrzeugbrand) eingesetzt wird. Dementsprechend wird der Einsatz dessen sowie aller notwendigen Gerätschaften regelmäßig geübt.

Kleinbrand im Ortsgebiet

4. Mai 2023

Am Abend des 4. Mai (Namenstag des hl. Florian) wurden wir um ca. 21:30 Uhr zu einem „Vegetationsbrand - klein in der Lobstraße“ alarmiert.

Da erst kurz zuvor eine Übung abgeschlossen wurde, waren noch einige Mitglieder im Feuerwehrhaus anwesend, sodass in kürzester Zeit mit zwei Fahrzeugen zum Einsatzort ausgerückt werden konnte.

Vor Ort wurden kein Brand einer Hecke vorgefunden, sondern Holzreste (Paletten u.ä.) die aus ungeklärter Ursache in Brand geraten waren. Durch das beherzte Eingreifen der Nachbarschaft mittels mehrerer Feuerlöcher war der Brand sehr stark an der Ausbreitung gehindert worden sodass von unserer Seite nur mehr Nachlöscharbeiten erforderlich waren. So wurden die Holzreste zerteilt und alle Glutnester abgelöscht.

Nachdem auch die Polizei ihrer Erhebungen abgeschlossen hatte, wurde noch die Straße vom größten Schmutz gereinigt und wir konnten wieder einrücken.



Tierrettung – Reh hängt in Zaun fest

17. April 2023

Gemeinsam mit der FF Neidling wurden wir zu einer Tierrettung nach Dittersberg alarmiert. Ein Reh hatte sich in einem Zaun verfangen.

Als wir am Einsatzort eintrafen war das Reh bereits von Passanten befreit worden sodaß unser Einsatz nicht mehr erforderlich war.

Fahrzeugbergung

20. April 2023

Gemeinsam mit der FF Weyersdorf wurden wir zu einer Fahrzeugbergung zwischen Heitzing und Weyersdorf gerufen. Ein Transporter war bei einem Wendemanöver in einem Feldweg unglücklich abgerutscht und konnte sich nicht mehr aus eigener Kraft befreien. Mittels Seilwinde wurde das Fahrzeug zurück auf die Straße gezogen und konnte seine Fahrt fortsetzen.



150-Jahr Feier in Pleiskirchen

13. u. 14. Mai 2023

Bei diesem Event einer der Feuerwehren der Partnergemeinde Pleiskirchen nahmen wir auch mit einer Abordnung teil und besuchten unsere Freunde in Bayern.

MARKUS

PARISOT

MALERMEISTERBETRIEB

Brandsicherheitswache beim Open Air Kino

15.-17. Juni 2023

Nachdem dieses Jahr wieder das Kinoerlebnis im Pfarrgarten stattfinden konnte, sorgten wir an allen drei Tagen mit jeweils zwei Mitgliedern für die Sicherheit der Besucher.

Storch aufstellen

27. Mai 2023

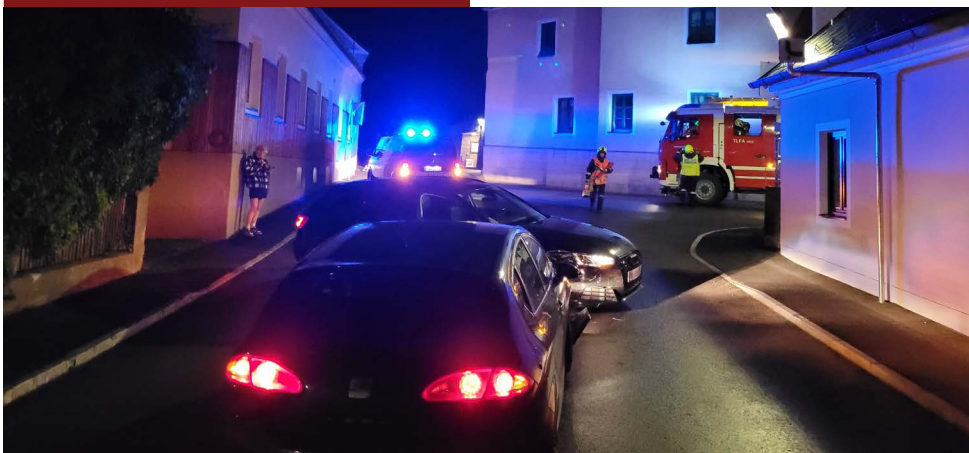
Zugskommandant Julian Nassion und seine Partnerin Petra bekamen Nachwuchs. Somit kam auch der FF-Storch vorbei um zu gratulieren und den kleinen Marcel willkommen zu heißen!



Fahrzeugbergung am Hauptplatz

30. Juni 2023

Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall, lautete die Alarmierung – glücklicherweise ohne Personenschaden. Zwei PKW waren zusammengestoßen und dadurch fahruntüchtig geworden. Die beiden Fahrzeuge wurden unter Einsatz unserer Rangierroller am nahen Parkplatz gesichert abgestellt.



Brand einer Außensauna in Weyersdorf

25. Juni 2023

Ein Brand einer Holzhütte (Außensauna) in Weyersdorf forderte die Einsatzkräfte. Einige Kameraden der FF Weyersdorf waren bei der Alarmierung um 3:25 Uhr aufgrund des stattgefundenen Sonnwendfeuers noch im Weyersdorfer FF-Haus und konnten daher rasch ausrücken und starteten sofort mit der Brandbekämpfung. Die FF Karlstetten rückte wenig später mit drei Fahrzeugen nach und unterstützte bei der Brandbekämpfung sowie bei der

Kontrolle der Glutnester mittels Wärmebildkamera. Nachdem Brand-Aus gegeben wurde, konnte man kurz vor 5:00 Uhr wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Wir HEIZEN Ihnen ein - Ihr Nahwärmeversorger !

**HSH Bioenergie
GmbH & Co.KG**

Traisenpromenade 51
3100 St. Pölten

hsh-bioenergie@hp-engineering.at
Tel: 02742 - 360 356



Gute Wärme aus Holz wächst nach !



Fahrzeugbergung im Ortsgebiet

2. Juli 2023

Bei einer L17-Ausbildungsfahrt verlor die junge Lenkerin die Kontrolle über das Fahrzeug und durchbrach einen Zaun. Das Fahrzeug konnte nicht selbstständig aus der misslichen Lage befreit werden, sodass die Feuerwehr zu Hilfe gerufen wurde. Mittels Tanklöschfahrzeug wurde der PKW zurück auf die Straße gezogen und anschließend gesichert abgestellt. Abschließend wurde noch gemeinsam mit dem Liegenschaftsbesitzer der Zaun notdürftig verschlossen.



Traktorbergung im Ortskern

14. Juli 2023

Der Traktor hatte eine Betonmauer touchiert, dabei trennte sich die Vorderachse und der Traktor konnte nicht mehr weiterfahren. Nachdem Betonmauer und Traktor stabilisiert wurden, wurde die Bergung von Traktor und Vorderachse mittels Radlader durchgeführt. Anschließend musste die Zaunmauer aufgrund der Instabilität abgetragen werden. Nach rund zwei Stunden konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Zwei Fahrzeugbergungen an einem Nachmittag

1. August 2023

Kurz nach 13 Uhr rückten Tanklöschfahrzeug und Kommandofahrzeug Richtung Schaubing aus. Ein PKW war gegen einen



Baum geprallt und musste geborgen werden. Das Fahrzeug wurde sicher abseits der Hauptstraße abgestellt, danach konnte man wieder einrücken.

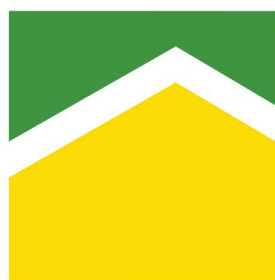
Um 16:41 Uhr ging erneut der Pager los: Diesmal war ein PKW zwischen Obermau und St. Pölten in den Acker gerutscht. Da jedoch vom PKW keine Gefahr ausging konnte man nach kurzer Zeit und Absprache mit der anwesenden Exekutive wieder ins FF-Haus einrücken.

Flurbrand am Ortsrand

17. Juli 2023

Um 12:40 wurden wir zu einem Flurbrand („B1 Vegetation klein“) Nähe der Heitzingerstraße alarmiert. Brandausbruch war in einem bereits abgedroschenen Stück Feld.

Sofort nach Ankunft des ersteintreffenden Fahrzeuges erhöhte der Einsatzleiter aufgrund des starken Windes und der raschen Ausbreitung des Feuers auf das gesamte Feld auf Alarmstufe B2. In der Zwischenzeit breitete sich das Feuer rasant auf einige Hundert Laufmeter aus. Durch Eintreffen der nachalarmierten Feuerwehren und durch Mithilfe des Landwirtes mittels Traktor und Grubber konnte das Feuer dennoch schnell unter Kontrolle gebracht werden und eine größere Ausbreitung auf das angrenzende Weizenfeld verhindert werden. Nach gut einer Stunde konnte man wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und das gesamte Schlauchmaterial waschen und anschließend versorgen.



GmbH

HOLZBAU
GERSTENMAYER

Zimmerei - Spenglerei - Dachdeckerei

www.gerstenmayer.com

Nassbewerb Hausenbach

19. August 2023

Im Zuge der 100 Jahr Feier veranstaltete die FF Hausenbach einen Nassbewerb an dem wir mit 2 Gruppen teilnahmen.

**Hochzeit Evelyn Hofbauer und Michael Fritz**

12. August 2023

Evelyn und ihr Michael gaben sich in der Pfarrkirche in Karlstetten das Ja-Wort.

Mit dabei war auch eine Abordnung der Feuerwehr Karlstetten um herzlich zu gratulieren.

**Übung in Kindergärten**

15. September 2023

Am Freitagvormittag übte unser Unterabschnitt die beiden Kindergärten Karlstetten und Neidling.

Zuerst war der Karlstettner Kindergarten an der Reihe: Die Evakuierung aller Kinder erfolgte problemlos. Ein Feuer war im Obergeschoss ausgebrochen und musste gelöscht werden. Mittels zwei Atemschutztrupps konnte der Brand rasch ge-

löscht werden.

Nach einer kurzen Verschnaufpause rückte man zur Übung in den Kindergarten Neidling aus: Diesmal waren noch Personen im verrauchten Gebäude und mussten gerettet werden.

Nach Abschluss der beiden Übungen gab es noch ein gemeinsames Mittagessen im Feuerwehrhaus Karlstetten.

**Menschenrettung aus Kraftfahrzeugen**

21. September und 16. November 2023



Jährlicher Fixpunkt ist im Herbst in unserem FF-Übungsplan die Menschenrettung aus KFZ mittels hydraulischem Rettungssatz. Die Wichtigkeit dieser Übungen steht wohl außer Frage, dienen sie ja dazu, bei Verkehrsunfällen schnellstmögliche Hilfe leisten zu können.

Vor allem junge Mitglieder sammeln bei

diesen Übungen erste Erfahrungen mit dem Spreitzer, Rettungszylinder und Schere. Dabei sind einige wichtige Grundregeln zu beachten, da aufgrund der enormen Kräfte, die hier wirken, auch die Bediener bei unsachgemäßer Verwendung gefährdet werden können.



CAR DOC
Ihr Meisterbetrieb in Sachen
KFZ - Technik und Mechatronik

Jürgen Schmidt
Marienstraße 6 | 3121 Karlstetten
Tel: + 43 (0) 676/ 73 78 400
E-Mail: juergen_schmidt@aon.at

www.cardoc.at



Menschenrettung in Lauterbach

22. September 2023

Kurz vor halb 10 heulten bei den Feuerwehren der Gemeinde Karlstetten sowie Neidling und Häusling die Sirenen. Grund dafür war ein Unfall bei Feldarbeiten mit einem Traktor. Laut Alarmtext sollte die Person unter den Traktor gekommen sein. Wir rückten mit dem Tanklöschfahrzeug gefolgt vom Kommandofahrzeug mit insgesamt acht Mitgliedern zur Menschenrettung aus. Die ersteintreffende FF Weyersdorf meldete noch vor unserem Eintreffen via Funk, dass die verunfallte Person nicht unter dem Traktor eingeklemmt war und bereits vom Rettungsdienst erstversorgt



wurde.

Vor Ort angekommen unterstützten wir noch beim Transport des Unfallopfers zum Rettungswagen, danach konnten wir wieder abrücken.

Technische Übung

19. Oktober 2023

Das Thema der Übung war „Absichern von Einsatzstelle und Unfallfahrzeug nach einem Verkehrsunfall“. Dabei wurden zuerst alle notwendigen und auf unseren Fahrzeugen vorhandenen Gerätschaften besprochen und anschließend ein reales Szenario beübt.



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person in Obritzberg

27. Oktober 2023

Um 10:47 Uhr wurden wir, gemeinsam mit der FF Obritzberg sowie Hausheim-Noppendorf, zu einem Verkehrsunfall mit 1-2 eingeklemmten Personen zwischen Winzing und Obritzberg alarmiert.

An der Unfallstelle angekommen konnte Entwarnung gegeben werden und der Einsatz unseres hydraulischen Rettungssatzes war nicht mehr notwendig, da die eingeschlossene Person das Unfallfahrzeug bereits selbst verlassen konnte.

Die verletzte Person wurde anschließend dem Rettungsdienst übergeben und die ausgetretenen Flüssigkeiten wurden mit Ölbindemittel gebunden. Danach konnte man wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Übung Höhenrettung

28. September 2023

Bei dieser Übung lag der Fokus auf der „Rettung aus Höhen“. Zuerst wurden alle Gerätschaften und Ausrüstungsgegenstände besprochen, die bei einer Höhenrettung benötigt werden. Danach wurden Steckleiter, Flaschenzug und auch die große dreiteilige Schiebeleiter praktisch beübt. Den Abschluss bildete eine reale Personenrettung mittels Korbschleiftrage.



Carports
Terrassendächer
Gartenzäune



Pergolen
Gartenhäuser
Hochbeete

3121 Karlstetten, Marienstr. 17
Tel.: 0676/777 23 15

office@holzbau-kitzweger.at
www.holzbau-kitzweger.at

Funk- & Fahrerschulung

2. November 2023

Ziel dieser Übung war das Koordinieren mehrerer Fahrzeuge via Funk zentral aus dem FF-Haus. So wurde ein Fahrzeug (der Fuchs) im Ortsgebiet „auf Reise“ geschickt, welches in regelmäßigen Abständen seinen Standort in der Übungsleitung bekannt gab. Die Übungsleitung musste nun die restlichen Fahrzeuge (die Jäger) so dirigieren, dass der Fuchs gestellt werden konnte.



Abschluss Truppmannausbildung

20. - 22. Oktober 2023

Das jährliche Modul des Abschnittsfeuerwehrkommandos zur Truppmannausbildung fand dieses mal am Gelände der FF Hafnerbach statt.

Viktoria Schrenk und Simon Trischler schlossen dabei die Basisausbildung ab. Wir gratulieren herzlich.



Technische Übung „Motorkettensäge“

27. Oktober 2023

Am späten Nachmittag fand eine Übung zur richtigen Handhabung von Kettensägen statt. Oftmals muss die Feuerwehr nach Unwettern und Stürmen ausrücken, um die Straße von umgefallenen Bäumen und Ästen zu befreien. Daher ist der richtige Umgang mit Motorsägen und deren Zubehör enorm wichtig.

Alle anwesenden Mitglieder wurden zuerst auf die vorhandenen Geräte und deren Wartung eingeschult. Anschließend durfte jeder praktisch üben.



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

14. November 2023

Um 2 Uhr Früh wurde zu einem Verkehrsunfall mit vermutlich eingeklemmter Person zwischen Weyersdorf und Gansbach alarmiert. Vor Ort konnte schnell Entwarnung gegeben werden, da die Person nicht eingeklemmt war und bereits von der Rettung versorgt wurde. Da die Unfallstelle im Einsatzgebiet der FF Gansbach-Kicking lag, übernahm diese die Fahrzeugbergung und wir konnten relativ rasch wieder einrücken.

Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall

10. November 2023

Kurz nach 9 Uhr wurden wir zu einer Fahrzeugbergung zwischen Karlstetten und Schaubing alarmiert.

Ein PKW war nach einem missglückten Ausweichmanöver nach einem Wildwechsel von der Fahrbahn abgekommen und im Acker zu stehen gekommen. Der Lenker wurde vom Rettungsdienst zur Abklärung ins Krankenhaus gebracht.

Das Fahrzeug wurde mittels Seilwinde wieder auf die Straße gezogen und gesichert abgestellt.



Martin Buchriegler

Energieholzernte

- Ernte und Handel von Energieholz
- Straßen freischneiden
- Holzschlaggerung und Bringung
- Baggerarbeiten
- Böschungsmulchen

▪ Kontakt:

▪ Mobil: +43 (0)664/ 7367 6011

▪ Büro: Hinter den Gärten 6, 3121 Karlstetten

▪ e-mail: office@energieholzernte.at

▪ INFO: www.energieholzernte.at





Weihnachtsfeier

26. November 2023

Das Feuerwehr-Jahr neigt sich allmählich dem Ende zu, so lud das Kommando alle Mitglieder zur Weihnachtsfeier in das wiedereröffnete GH Kutscher ein.

In diesem Zuge bedankte sich die Feuerwehr bei Frau Christine Schmidt für die langjährige und tolle Unterstützung und überreichte ihr als Anerkennung ein kleines Präsent.



Fahrzeugbergungen nach Wintereinbruch

2. Dezember 2023

Zu zwei Fahrzeugbergungen wurde die FF Karlstetten am 2. Dezember alarmiert. Kurz nach 0 Uhr folgte die erste, dabei war ein PKW in den Straßengraben gerutscht und musste mittels Seilwinde geborgen werden.

Um ca. 14 Uhr folgte die nächste Fahrzeugbergung, diesmal war ein Lenker zw. Karlstetten und Obermamau in den Straßengraben gerutscht und musste mittels Tanklöschfahrzeug wieder herausgezogen werden.



Adventmarkt

1. u. 2. Dezember 2023

Die FF Karlstetten war auch heuer wieder beim Adventmarkt mit dabei.



Baum über Straße

2. Dezember 2023

Während des Adventmarkt-Betriebes wurde die FF Karlstetten zu einem technischen Einsatz zw. Rosenthal und Doppel alarmiert. Ein durch die Schneelast umgefallener Baum blockierte die Straße und musste mittels Motorkettensägen entfernt werden.



**Du möchtest helfen? Du möchtest Gutes tun?
Du möchtest mit uns anpacken?**

Werde Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr!

Wenn Dich ein Beitritt zu unserer Feuerwehr interessiert (für den Aktivdienst ab dem 15. Lebensjahr), dann ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit dem Kommandanten Daniel Rubisoier (0664/2078016) bzw. einem Mitglied des Kommandos der FF Karlstetten.

***Es ist nie zu spät,
um zu helfen.***

www.feuerwehr-karlstetten.at

www.facebook.com/ffkarlstetten



FEUERWEHR

Wir wünschen Ihnen
und Ihren Lieben
ein erfolgreiches neues Jahr 2024!



www.feuerwehr-karlstetten.at

Die FF Karlstetten möchte mit diesem Tätigkeitsbericht einen Überblick über die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres geben.

Er wird im Zuge der Neujahrwunschkaktion persönlich an die Gemeindebevölkerung verteilt. Sollten wir bei unserem Besuch niemanden angetroffen haben, so bitten wir auf diesem Wege um Unterstützung und Überweisung einer Spende auf unser Konto – im Falle einer gewünschten Spendenabsetzung bitte zwingend Name und Geburtsdatum mit angeben, wir übernehmen dann gerne die Finanzamtsmeldung.

IBAN: AT75 3258 5000 0100 1601



Zahlen mit Code

Impressum

Medieninhaber, Eigentümer, Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Karlstetten, Wachaustraße 5, 3121 Karlstetten

Für den Inhalt verantwortlich: Feuerwehrkommandant HBI Daniel Rubisoier

Vervielfältigung: Digitaldruckverfahren

Redaktion: HBI Daniel Rubisoier, OBI Andreas Linauer, OV Dominik Macher, V Reinhard Spindler, SB Gabriel Bichler, SB Evelyn Fritz, SB Elisa Schmidt, HFM Verena Schmidt

Redaktionsadresse: Wachaustraße 5, 3121 Karlstetten, Tel: 0664/2078016

eMail: office@feuerwehr-karlstetten.org

Fotos: Sofern nicht gesondert angegeben © Copyright 2023 Freiwillige Feuerwehr Karlstetten

Grafik und Gestaltung: HFM Verena Schmidt

Erscheinungsweise: 1x jährlich kostenlos für Gemeindeglieder/innen und Interessenten/innen

www.feuerwehr-karlstetten.at